Nr. 185 – Ausgabe 1/2020

Angelhaken

Vereinszeitung der Verdener Sportfischer

Frühling: Ran an´s Wasser (hier Weser bei Hutbergen) und Angeln!

VEREIN DER SPORTFISCHER VERDEN (ALLER) e.V. gegr. 1908

AKTION „SAUBERE UFER" 25. APRIL 2020

in dieser Ausgabe:

Jahreshauptversammlung 2020

Alle Termine 2020

Fisch des Jahres 2020: die Nase

facebook.com/sportfischerverden

Bericht des 1. Vorsitzenden

Liebe Angelfreundinnen und Angelfreunde,

wenn ihr diesen **Angelhaken** in der Hand haltet, sind die ersten drei Monate des neuen Jahres bereits wieder vorbei. Die Tage werden schon wieder sichtbar länger, und es wird Zeit, das Angelgeschirr zu ordnen, und eventuell aufzurüsten. An Angeln ist zurzeit noch nicht, oder nur unter erschwerten Bedingungen zu denken. Das **Hochwasser** zeigt sich an Aller und Weser doch ziemlich hartnäckig.

Unsere **Mitgliederversammlung** ist auch schon wieder vorbei. Sie nahm einen gewohnt ruhigen Verlauf. Die Beteiligung war mit **83 stimmberechtigten** Mitgliedern, trotz des schlechten Wetters am Versammlungstag, recht gut im Vergleich zu früheren Jahren. Hier ist aber noch Luft nach oben. Vielleicht schaffen wir ja doch noch mal die 100. Leider sind viele der langjährigen Mitglieder, die geehrt werden sollten, trotz persönlicher Einladung, nicht erschienen. Einige haben sich abgemeldet, die meisten leider nicht. Mehr zur Mitgliederversammlung an anderer Stelle in dieser Ausgabe.

Der größte Teil der **neuen Erlaubnisscheine** wurde bereits, wohl auch bedingt durch die warmen Temperaturen, von euch abgeholt. Es sind aber noch genügend vorhanden, die auf ihre Besitzer warten.

Viele können leider noch nicht ausgegeben werden, da der Beitrag, bedingt durch **Rücklastschriften,** noch nicht bezahlt wurde. Wir haben bereits Mahnungen verschickt und hoffen, dass die längst fälligen Beträge, ohne Einschaltung eines Anwaltes, beglichen werden. Einige der Mahnungen konnten auf Grund **fehlender, aktueller Adressen** nicht zugestellt werden, haben aber trotzdem Gültigkeit. Bitte teilt uns eure **aktuellen Adressen** und auch evtl. geänderte **Bankverbindungen** mit.

Ende Februar hat wieder der **Frühjahrslehrgang** für die Fischerprüfung begonnen. Mit **28 Teilnehmern** ist da noch Luft nach oben. Hier macht sich wohl wieder der Onlinekurs bemerkbar. Hoffen wir, dass trotzdem viele der Teilnehmer anschließend auch Mitglied unseres Vereins werden.

In diesem Jahr findet am **25. April** wieder die Aktion **„Saubere Ufer“** statt. Wer daran teilnimmt, bekommt seinen Einsatz wieder als Arbeitsdienst angerechnet. Vielleicht können wir so die Anzahl der Teilnehmer mit über 45 aus dem vergangenen Jahr, noch einmal steigern. Wir würden uns freuen.

Auch der **Arbeitsdienst** geht bald wieder los. Wir suchen noch einige Mitglieder, die bereit sind, im Gewässerausschuss mit zu arbeiten. Einen **Aufruf** dazu findet ihr ebenfalls an anderer Stelle in dieser Ausgabe. Wir hatten das schon mal im vergangenen Jahr versucht. Da hatten sich drei Mitglieder gemeldet, leider hat nur einer dann auch wirklich mitgemacht.

Im April / Mai beginnen auch wieder die **Vereinsveranstaltungen** der Jugend und der Senioren. Hoffentlich mit mehr Teilnehmern als im vergangenen Jahr. Alle Termine findet Ihr an anderer Stelle in diesem Heft.

Ich wünsche Euch und Euren Familien für das **Jahr 2020** viel Gesundheit und ein kräftiges **„Petri Heil“.**

Wolfgang Kracht
– 1. Vorsitzender –

IMPRESSUM

Herausgeber:
Verein der Sportfischer Verden/Aller e.V.

Redaktionsanschrift:
Angelhaken
Tempelpforte 10, 27283 Verden,
Tel. 0 42 31/8 27 34

Redaktionsmitglieder:
Wolfgang Kracht, Rainer Becker, Claas Hundertmark

Herstellung:
Druckpartner Coels
Obere Straße 4, 27283 Verden

Titelfoto: Rainer Becker

Erscheinungsweise: Vierteljährlich,
Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten!
Heft 185, Jahrgang 2020
z. Zt. gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 19

Bankverbindung:
Volksbank Aller-Weser eG
IBAN: DE76 2566 3584 3612 4451 00
BIC: GENODEF1HOY

Für Rückgabe unverlangt eingeschickter Manuskripte, Fotos oder Karikaturen übernimmt die Redaktion keine Gewähr.

Leserbriefe werden, falls dies aus redaktionellen Gründen erforderlich ist gekürzt veröffentlicht.

Auflage: 1700 Exemplare

Verein der Sportfischer Verden (Aller) e.V.

Liebe Angelfreunde,

mit unserem „Angelhaken“ informieren wir euch regelmäßig über alle wichtigen Themen in und rund um unseren Verein. Wenn ihr auch zwischendurch aktuell informiert sein wollt, dann liked uns unter

fb.com/sportfischerverden

und seid immer auf dem Laufenden.

■ **Rutenringe defekt oder gebrochen?**
Wir tauschen sie aus!

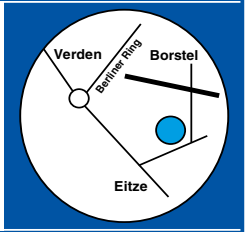
■ **Angelrollen stark beansprucht?**
Wir übernehmen gern die Wartung!

Bernhard Meyer - Tel. 0 42 31 / 35 69

VERDENER KUNSTSTOFFLAGER
Hans-Hermann Haubrock GmbH

Fachhandel für
- Sanitär
- Baukunststoffe
- Zinkerzeugnisse

Kleines Moor 7
27283 Verden-Eitze
Tel. 0 42 31/6 33 88
Fax 0 42 31/6 48 32



www.kunststofflager-verden.de

Maler und Lackierer

Dekorative Maltechniken
Fußbodenbeläge
Wärmedämmung

Malereibetrieb
Andreas Fumfar
Große Fuhren 8
27308 Kirchlinteln
OT Hohenaverbergen
Tel. 04238/943888
Fax 04238/943889

Jahreshauptversammlung vom 23. Februar 2020

Liebe Angelfreunde,

am 23.02.2020 fand um 14.00 Uhr unsere alljährliche **Mitgliederversammlung im Hotel Niedersachsenhof** statt. Von knapp 1600 Mitgliedern erschienen trotz des stürmischen Wetters erfreulicherweise **82 Teilnehmer.**

Dr. Arne Rüter (BfG) bei seinem Vortrag zum Fischtelemetrie-Projekt Dörverden

Der erste Vorsitzende, Wolfgang Kracht, begrüßte herzlich alle Mitglieder und Gäste und stellte fest, dass zu der Mitgliederversammlung in unserer Vereinszeitschrift Angelhaken Nr. 184 in der Ausgabe 4/2019 ordnungs- und fristgerecht eingeladen wurde. Da mehr als 3% der Mitglieder anwesend waren, wurde die Beschlussfähigkeit der Versammlung festgestellt. Die mit der Einladung zur Mitgliederversammlung versandte und von Wolfgang Kracht vorgetragene Tagesordnung wurde um einen Punkt ergänzt. **Dr. Arne Rüter** von der Bundesanstalt für Gewässerkund (BfG) konnte kurzfristig für einen interessanten Vortrag zum Thema **„Fischtelemetrie in Dörverden“** gewonnen werden. Die Tagesordnung wurde durch die Anwesenden einstimmig bestätigt.

Als Ehrengäste waren der stellvertretende Bürgermeister der Stadt Verden, **Carsten Hauschild,** sowie der 1. Vorsitzende der Kreisjägerschaft, **Jürgen Luttmann** zugegen.

Vor dem offiziellen Teil der Versammlung bat Wolfgang Kracht den stellvertretenden Bürgermeister zu Wort. **Carsten Hauschild** bedankte sich in seinem **Grußwort** für die Einladung zur Mitgliederversammlung und für das Engagement des Vereins und deren Mitglieder bei diversen Naturschutzprojekten. Er hob hervor, dass der Sportfischerverein Verden ein zuverlässiger Ansprechpartner in allen Umwelt-, Gewässer-, Landschafts- und Naturschutzangelegenheiten ist und für die Angler nicht nur das „Angeln“ im Vordergrund steht, sondern auch die **Erhaltung der Biodiversität von großer Bedeutung** ist.

Im Anschluss an die Grußworte bat Wolfgang Kracht sich von den Plätzen zu erheben, um derer zu gedenken, die im letzten Jahr verstorben sind. Wir wünschten ihnen ein letztes „Petri Heil“.

Wolfgang Kracht berichtete, dass der Gesamtvorstand in 2019 zu regelmäßigen Sitzungen zusammengekommen ist. Sitzungen des geschäftsführenden Vorstandes wurden aufgrund fehlender akuter Themen oder Probleme nicht abgehalten.

HAAGS HOTEL
NIEDERSACHSENhof

Restaurant mit wechselnden Sonderaktionen

täglich von 6.00 Uhr bis 1.00 Uhr geöffnet

Café- und Biergarten · Partykeller · 86 Hotelzimmer · Festsaal
Tagungs- & Bankettträume bis 600 Personen · 4 Doppelkegelbahnen

Großer, kostenloser Parkplatz direkt am Haus

Haags Hotel Niedersachsenhof GmbH & Co. KG · Lindhooper Str. 97 · 27283 Verden
Tel. 0 42 31 /666-0 · reception@niedersachsenhof-verden.de · www.niedersachsenhof-verden.de

VGH Vertretung
Blankenagel GmbH
Ostertorstr. 11 27283 Verden
Tel. 04231 3456
www.vgh.de/blankenagelgmbh
partner@vgh.de

Den Verdener Sportfischern ein dreifaches PETRI HEIL!

fair versichert
VGH
Finanzgruppe

Verdens stellvertretender Bürgermeister Carsten Hauschild sprach das Grußwort der Stadt.
Am Vorstandstisch (v. l.): Meike Dierks, Dr. Rainer Becker, Torben Kasparak und Lukas Look

Im Vorstand hat es 2019 keine personellen Veränderungen oder Ergänzungen gegeben. Anfang Januar 2020 trat dann plötzlich der **1. Jugendwart Bernd Hundertmark** mit sofortiger Wirkung von seinem Amt zurück. Der Vorstand konnte sich aber schnell wieder vervollständigen. Der bisherige 2. Jugendwart, Lukas Loock, übernahm das freigewordene Amt des 1. Jugendwartes und Timo Rosebrock wurde zum 2. Jugendwart gewählt. Wolfgang Kracht bedankte sich bei Bernd Hundertmark für seine Jugendarbeit in den letzten Jahren.

Wolfgang Kracht und Dr. Rainer Becker besuchten auch in 2019 regelmäßig die **Sitzungen der Pachtgemeinschaft.** Zukünftig wird es neue Gewässerkarten von der Pachtgemeinschaft geben, die gegen einen kleinen Unkostenbeitrag im Vereinsheim erworben werden können.

Auch in 2019 wurden durch David Bröcker zwei **Lehrgänge für die Fischerprüfung** abgehalten. Insgesamt haben 71 Teilnehmer ihre Prüfung bestanden. Viele Teilnehmer sind mittlerweile Mitglied unseres Vereins.

Die **Mitgliederzahl** hat sich in 2019 wie folgt entwickelt: Bei 56 Austritten, 7 Verstorbenen und vier Ausschlüssen, stieg die Zahl dank 103 Neuaufnahmen von 1.538 Mitgliedern auf 1.574 Mitglieder zum Jahresende 2019.

Wie auch in den Jahren zuvor wurde von Wolfgang Kracht bemängelt, dass 540 **Fangmeldungen** zu spät, unvollständig oder gar nicht abgegeben wurden und damit ungültig waren. An dieser Stelle sollte nochmal betont werden, dass der Verein die Gewässer nur mit entsprechenden Fischen besetzen kann, wenn auch eine Rückmeldung über die Fänge des abgelaufenen Jahres abgegeben wird.

Leider kam es beim Einzug der Beitragszahlungen zu über **30 Rücklastschriften.** Viele der Lastschriften kamen mit dem Grund „Konto erloschen“ zurück. Es wurde nochmal darum gebeten, dem Verein einen Konto- oder Wohnortwechsel zeitnah mitzuteilen und auf aus-

Einigen treuen Mitgliedern konnte auf der Versammlung persönlich zur 50-jährigen Mitgliedschaft gratuliert werden

reichende Deckung des Bankkontos im Januar zu achten.

Im Winter wurden wieder fünf **Kartenabende** angeboten - alle Veranstaltungen waren gut besucht und wurden von Rainer Ziethmann und Michael Ante organisiert.

Im vergangenen Jahr wurde das **Projekt „Nisthöhlen“** abgeschlossen. Die Gesamtkosten beliefen sich für den Verein auf ca. 6500,00 €. Dank der Hilfe von Jürgen Luttmann bei der Endabrechnung mit der BINGO Umweltstiftung, haben wir den Gesamtbetrag von BINGO erstattet bekommen.

In 2019 wurde auch Einiges in die **Geschäftsstelle** investiert. Eine neue Treppe wurde eingebaut und im Anschluss wurden die Wände von einem Maler gestrichen.

Zum **Projekt „Alte Aller“** gibt es einen neuen Sachstandsbericht: Laut Auskunft von Thomas Arkenau (Untere Naturschutzbehörde beim Landkreis), liegt ein Antrag zur Finanzierungsgenehmigung durch das „Blaue Band Deutschland“ in Bonn und in Hannover. Er wird dort mit hoher Priorität behandelt. Herr Arkenau wird den Verein umgehend informieren, sobald von dort „grünes Licht“ gegeben wird.

Als Nächstes stand die Genehmigung des **Protokolls der letzten Mitgliederversammlung** in 2019 auf der Tagesordnung. Der 1. Vorsitzende stellte fest, dass das Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 24. Februar 2019 in der Geschäftsstelle aushing und während der Öffnungszeiten eingesehen werden konnte. Das Protokoll wurde von den Mitgliedern einstimmig genehmigt.

Im Anschluss an den Bericht des 1. Vorsitzenden folgte ein Vortrag von **Dr. Arne Rüter von der Bundesanstalt für Gewässerkunde.** Er stellte das Projekt „Fischtelemetrie in Dörverden“ vor und erklärte, wie ein großräumiges Fischbewegungsmuster in der Stauhaltung erstellt wurde.

Michael Weisenfels, der 1. Gewässerwart, war leider nicht persönlich anwesend. Stellvertretend berichtete Rainer Becker, dass sich die **Aalbestände** anscheinend gut erholen. Ganz offensichtlich macht sich der stark gesteigerte Aalbesatz der letzten Jahre nun deutlich bemerkbar.

Die **Fangzahlen von Weißfischen** gehen seit Jahren zurück, was sich auch in 2019 nicht änderte. Einige Gewässer werden von **invasiven Arten wie Grundeln** (Aller, Weser) und **Katzenwelsen** (Tonkuhlen Kirchlinteln) bewohnt. Diese beiden Arten sind unerwünscht und werden von uns regelmäßig beangelt, um ihre Bestände zu senken. In 2019 scheint dieses gewirkt zu haben, denn die Anzahl der gefangenen Fische bleibt hinter den Ergebnissen der letzten Jahre deutlich zurück. Die gute Futtergrundlage durch viele Grundeln in den Flüssen scheint sich sehr positiv auf die **Hecht- und Zanderfänge** auszuwirken, denn im letzten Jahr wurden mehr solcher Raubfische gefangen, als im Jahr zuvor. Für genauere Informationen wird an dieser Stelle auf den Bericht des 1. Gewässerwartes verwiesen.

Es folgte der Bericht des **1. Sportwartes, Torben Kasparak.** Er berichtete über die Angelveranstaltungen des vergangenen Jahres und wünschte sich vorrangig für die Friedfisch-Veranstaltungen mehr Beteiligung. Die Raubfisch-Veranstaltungen waren hingegen sehr gut besucht.

Der **1. Jugendwart, Lukas Look,** bedankte sich bei den Mitgliedern für die zahlreichen Sachspenden an die Jungangler. Er berichtet von den Aktivitäten im letzten Jahr und freut sich auf rege Teilnahme bei den kommenden Veranstaltungen. Er bedankte sich sowohl beim Vorstand, als auch bei allen Betreuern und dem bisherigen 1. Jugendwart, Bernd Hundertmark, für die gute Zusammenarbeit, Unterstützung und Hilfsbereitschaft.

Stellvertretend für Andreas Lange, den **1. Schatzmeister,** berichtete Wolfgang Kracht über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins. Bei den Gesamteinnahmen waren die größten Posten die Mitgliedsbeiträge, Aufnahmegebühren, Bußgelder und die Einnahmen aus der Fischerprüfung. Die Ausgaben setzten sich hauptsächlich aus Pachten, den Umlagekosten der Pachtgemeinschaft, dem Fischbesatz, Kosten für Veranstaltungen, Kosten für den Angelhaken und sonstigen Kosten zusammen.

Jugendwart Lukas Look (Mitte) mit den Junganglern Manuel Maas und Andreas Laartz (v.l.)

Nach dem Bericht des Schatzmeisters folgte der **Bericht der Kassenprüfer.** Laut Uwe Thies gab es keinen Grund zu Beanstandungen. Einnahmen und Ausgaben waren nachvollziehbar, alle Belege konnten vorgelegt werden und die Beschlüsse des Vorstandes über alle Ausgaben waren vorhanden.

Im Anschluss stellte Peter Klein an die Anwesenden den **Antrag auf Entlastung** des Vorstandes, der mit 81 Ja-Stimmen und einer Enthaltung befürwortet wurde.

Rainer Becker gratuliert zur langjährigen Mitgliedschaft!

Nach einer kurzen Pause folgten die Auszeichnungen für die **Anglerinnen und Angler des Jahres** und die **Ehrungen** für 25 Jahre, 40 Jahre, 50 Jahre und 60 Jahre Vereinstreue. Trotz Einladungen waren leider nicht alle Geehrten zugegen. Wie immer wurden auch Urkunden an die Sieger des Wettbewerbs „Kapitaler Fisch“ vergeben.

Als nächster Tagesordnungspunkt stand die **Wahl des Ehrenrates** an. Peter Klein und Rainer Heise wurden mit 81 Ja-Stimmen und einer Enthaltung gewählt.

Im Anschluss folgte die **Wahl der drei Kassenprüfer.** Der in 2018 gewählte Kassenprüfer Rainer Heise darf gem. Satzung nach zwei Jahren Tätigkeit nicht erneut zur Wahl antreten. Uwe Thies und Rainer Ziethmann stehen erneut als Kandidaten zur Verfügung. Daneben stellt sich Andreas Kracht zur Wahl. Weitere Wahlvorschläge gab es nicht. Die drei Kandidaten wurden einstimmig gewählt.

Unsere Mitgliederversammlung, die wie immer harmonisch verlief, wurde um 16.50 Uhr durch Wolfgang Kracht geschlossen.

Ich wünsche Euch für 2020 viel Erfolg, tolles Angelwetter und ein „kräftiges“ Petri Heil!

Eure Meike Dierks
– 1. Schriftführerin –

Angler des Jahres 2019

Jugend:

Platz 1	Manuel Maas
Platz 2	Fabian Behnke
Platz 3	Simon Lehmann

Jungangler: Andreas Laarz

Senioren:

Platz 1	Martin Feindt
Platz 2	Heiko Seekamp
Platz 3	Maik Scharnhusen
Platz 4	Jürgen Barthel
Platz 5	Jochen Holste
Platz 6	Wilhelm Mertins
Platz 7	Lea Kasparak
Platz 8	Joachim Oestmann
Platz 9	Werner Iden
Platz 10	Gregor Hawiar

Natürlich wurden auch in diesem Jahr unsere Mitglieder für besondere Verdienste geehrt:

25 Jahre *Mitgliedschaft*

Frank Allerheiligen
Viktor Balles
Jörg-Michael Beckmann
Ralph Bente
Joachim Bindzus
Viktor Bosch
Frang Bösenberg
Henning Brüggemann
Rolf Ehlermann
Peter Engel
Tobias Esch
Joachim Dieter Fannasch
Klaas Flosky
Marco Fredrich
Andrzej Golata
Juri Gräb
Christian Hawel
Michael Heeg
Hans-Joachim Hering
Klaus Jerke
Henry John
Virali Keller
Olaf Langer
Thomas Lühning
Sven Meyer
Andreas Milutzki
Ralf Mölder
Kay Müffelmann
Stefan von der Ohe
Jens-Uwe Prütz
Peter Sartisson
Holger Schmidt
Alexander Schneider
Andreas Schuldeis
Tim Seidler
Bogdan Skutzik
Walerij Strom
Peter Tybus
Rolf Vogelsang
Waldemar Wotschal

40 Jahre *Mitgliedschaft*

Hermann Blome
Karin Ernst
Wilfrid Hagemann
Jürgen Luttmann
Bernhard Meyer
Uwe Podszuweit
Klaus Schmied
Klaus Spöring
Ewald Stöhr
Rolf Vesper

50 Jahre *Mitgliedschaft*

Lothar Bansemir
Dietmar Bartschat
Klaus Dudda
Wilfried Graue
Konrad Lemke
Rüdiger Lüdke
Dieter Lührs
Heinz Musmann
Hermann Sandmann
Helmut Suckert
Friedhelm Vieregge

Kapitaler Fisch

Ehrungen Senioren

Wilhelm Mertins
Manuel Bierzynski
Alexander Stumpf
Henning Wilken
Wilhelm Mertins
Klaus Pohling
Wilhelm Mertins
Otto Hermann
Lars Krüger

Kapitaler Fisch

Ehrungen Junioren

Tim Kruse

Per WhatsApp mit Ihrer Volksbank Aller-Weser kommunizieren!

Mal eben schnell fragen, wann die Veranstaltung heute Abend beginnt, wie lange die Geschäftsstelle geöffnet hat oder einen Termin beim Berater anfragen: Dies geht bei der Volksbank Aller-Weser ab sofort bequem über WhatsApp. Unsere Mitarbeiter beantworten Ihre Nachrichten werktags von 8:00 - 18:00 Uhr.

Chat ausprobieren & Tablet gewinnen!*

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

*Teilnahmebedingungen finden Sie unter
www.vb-aw.de/whatsapp

Volksbank Aller-Weser eG

Fleischerei Kaufhold
Fleischerei · Party Service · Bistro
hmmm – lecker!

Unser Party Service bietet Ihnen täglich:
„Gemischte Bratenplatte mit Beilagen"
Warmer Braten von Schwein, Rind und Pute
– Kartoffelgratin oder Bratkartoffeln –
Gemüseplatte oder frische, gemischte Salatplatte mit verschiedenen Dressings.
(Joghurt- oder American und Vinaigrette)

Als Nachspeise empfehlen wir:
Rote Grütze, Obstsalat frisch mit Vanillesoße oder Pudding – Wir beraten Sie gerne!

Fleischerei Kaufhold
Grüne Straße 33-37, Verden
Tel. 04231 2212
www.fleischerei-kaufhold.de

14,50 € pro Person

TÜV + AU
Inspektion
Reifen Gas
Reifenservice
Klima-Service
Unfallarbeiten
Diagnose-Technik
Fahrzeugglas-Erneuerung
Karosserie-Instandsetzung

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten allzeit eine GUTE FAHRT.

Alles U.M's Auto
Fachwerkstatt aller Fabrikate
Udo Maurischat
Kraftfahrzeugtechnikermeister

QR-Code scannen und informieren.

Weserstraße 11
27283 VERDEN
Telefon 0 42 31/9 84 80
www.allesumsauto.com

VdSF Verden (Aller) e.V. Gebührentabelle

Beiträge für Erwachsene (ab 18 Jahren)	
Erwachsene aktiv	70,– €
Erwachsene passiv	45,– €
Aufnahmegebühr + Abzeichen und Karten	105,– €
Beitrag für Jugendliche (14 bis 18 Jahre)	
Jugendliche aktiv	45,– €
Jugendliche passiv	20,– €
Aufnahmegebühr + Abzeichen und Karten	50,– €
Kinder (10 bis 13 Jahre)	15,– €
Vorbereitungslehrgang für die Fischerprüfung	
Senioren einschl. Lehrmaterial	125,– €
Jugendliche einschl. Lehrmaterial	75,– €

Saal bis 70 Personen – Clubraum – 2 Doppelkegelbahnen – Sommerterrasse

- Spargel
- Schnitzelabend
- Grillbuffet
- Frühstücksbuffet

Und vieles mehr...

- Taufe
- Konfirmation
- Geburtstag
- Hochzeit

Wir richten Ihre Feier aus!

Verdener Wappen • Restaurant – Deutsche Küche –
Plattenberg 59 • 27283 Verden • Tel. 04231/3779 • info@verdener-wappen.de

Senioren 2020

Aktion Saubere Ufer	Samstag	25. April
Anangeln Friedfisch	Sonntag	26. April
Seniorenangeln	Sonntag	24. Mai
Aalangeln*	Samstag	4. Juli
	bis Sonntag	5. Juli
Königsangeln Friedfisch	Sonntag	19. Juli
Casting	Samstag	2. August
Grundelangeln	Sonntag	16. August
Herbstangeln	Sonntag	13. September
Abangeln Friedfisch	Sonntag	27. September
Königsangeln Raubfisch*	Sonntag	11. Oktober
Abangeln Raubfisch*	Sonntag	22. November

Anmeldungen zu den jeweiligen Veranstaltungen in den Fachgeschäften Angelcenter Verden, Reeperbahn 4, 27283 Verden und Angelshop Verden, Borsteler Dorfstr. 81, 27283 Verden jeweils in der Woche vor der Veranstaltung von Montag bis Donnerstag 17.00 Uhr und in der Geschäftsstelle zu den offiziellen Öffnungszeiten.

* Am Tag der Veranstaltungen sind die Vereinsgewässer für alle nicht teilnehmenden Vereinsmitglieder bis 12.00 Uhr gesperrt.

Aktion „SAUBERE UFER“ (Aller und Kuhlen)

Am Sonnabend, den 25. April 2020

treffen wir uns zur alljährlichen Uferreinigungsaktion **„Saubere Ufer“.**
In diesem Jahr sollen einige Abschnitte der Aller sowie der Kuhlen (inkl. Eystrup und Stedorf) vom Zivilisationsmüll befreit werden.
Die Teilnahme ist freiwillig. Um zahlreiches Erscheinen wird jedoch gebeten.
Mitzubringen sind: **Gute Laune und Arbeitshandschuhe!**
Im Anschluß an die Aktion reichen wir zum Ausklang wieder einen Imbiss im Vereinshaus.

Treffpunkt: 8.00 Uhr, Vereinsheim Tempelpforte 10

Es laden ein die Gewässerwarte

Achtung Neuregelung:
Bei freiwilliger Teilnahme wird der Einsatz als Arbeitsdienst angerechnet!

Jugend 2020

Anangeln Friedfisch, 7.00 Uhr, (TVH)	Sonntag	19. April
Aktion Saubere Ufer, 8.00 Uhr, (TVH)	Samstag	25. April
Aalangeln*, Daten folgen	Samstag	4. Juni
Königsangeln Friedfisch, 7.00 Uhr, (TVH)	Sonntag	26. Juli
Casting, Daten folgen	Samstag	1. August
Nachtangeln, Daten folgen	Samstag	29. August
Abangeln Friedfisch, 7.00 Uhr, (TVH)	Sonntag	20. September
Königsangeln Raubfisch*, Daten folgen	Sonntag	11. Oktober
Abangeln Raubfisch, Daten folgen	Sonntag	22. November

Anmeldungen zu den jeweiligen Veranstaltungen in den Fachgeschäften Angelcenter Verden, Reeperbahn 4, 27283 Verden und Angelshop Verden, Borsteler Dorfstr. 81, 27283 Verden jeweils in der Woche vor der Veranstaltung von Montag bis Donnerstag 17.00 Uhr und in der Geschäftsstelle zu den offiziellen Öffnungszeiten.

* Am Tag der Veranstaltungen sind die Vereinsgewässer für alle nicht teilnehmenden Vereinsmitglieder bis 12.00 Uhr gesperrt.

Junganglergruppe 2020

Aktion Saubere Ufer, 8 Uhr (TVH)	Samstag	25. April
Angeln, 15.00 Uhr (TVH)	Samstag	23. Mai
Angeln, 15.00 Uhr (TVH)	Samstag	13. Juni
Casting, (Daten folgen)	Samstag	1. August
Nachtangeln, 18.00 Uhr, Tonkuhlen Kirchlinteln	Samstag	22. August
Grundelpokal, 14.00 Uhr (TVH)	Samstag	19. September
Basteln, 15.00 Uhr (TVH)	Samstag	29. November
Weihnachtsfeier (Daten folgen)	Samstag	?. Dezember

Änderungen von Terminen, Uhrzeiten und Treffpunkten bleiben vorbehalten.
Bei Interesse bitte bei Bernd Hundertmark melden! (TVH = Treffpunkt Vereinsheim)

Guter Rücklauf der Fangkarten

Aufwendige Datenerfassung und Auswertung

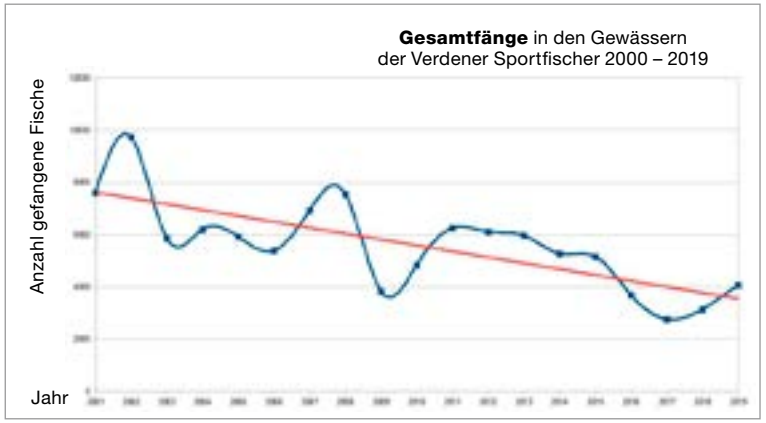
Angelvereine sind in der Pflicht, **Nachweise über Besatz und Fang** zu liefern. Pachtgemeinschaft Weser IV, die Aller-Weser Fischereigenossenschaft und letztlich das Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (LAVES) sammeln diese Informationen. Neben den Fangstatistiken der Vereine, den Fischzählungen mittels entsprechender Einrichtungen an Fischpässen sowie turnusmäßig durchgeführten Elektrobefischungen an ausgewählten Gewässerstrecken wären hier auch noch die Fangangaben der Erwerbsfischerei zu nennen, welche ebenfalls in den Datensatz von LAVES etc. einfließen.

All das trägt zur Entstehung einer **Datengrundlage** bei, welche dann **Rückschlüsse auf Entwicklungen in der Wasserwelt** erlaubt. Ohne diese Form der zahlenmäßigen Erfassung würde man den üblichen Spekulationen und Mutmaßungen das Feld überlassen - weil eben keiner direkt und umfassend in Weser oder Aller reinschauen und Fische zählen kann.

Die Besonderheit der Angelfischerei in dem oben erwähnten Szenario ist deren flächendeckendes Vorhandensein über ausgedehnte Gewässerstrecken und Jahreszeiten. Wer also z. B. wissen will, ob und wie sich die aus öffentlichen Mitteln geförderte, drastische Erhöhung des Aalbesatzes ausgewirkt hat, der muss die Angler, d.h. deren **Fangstatistiken** befragen. Nur diese geben umfassende Auskunft über die Entwicklung von Fischbeständen. Man erkennt hieran die außerordentliche Bedeutung der Datenerhebung durch die Angelfischerei.

Für das Jahr 2019 hat **Andreas Tabeling** (2. Schriftführer des Vereins) bereits im laufenden Jahr die Erfassung der nach und nach eingehenden Fangkarten vorgenommen. Er damit wichtige Vorarbeit geleistet und damit die Gewässerwarte in dieser mitunter sehr kniffligen Arbeit maßgeblich unterstützt. Dafür danken wir ihm ausdrücklich.

Nun zu den **Fangkarten** selbst. Bis zum **Stichtag 10. Januar 2020** war der größte Teil der Karten abgegeben. Deutlich über 1000



Die Gesamtfänge lagen etwas über dem Trend

Vom 30.04.2020-13.06.2020: Großer Räumungsverkauf wegen Geschäftsaufgabe!

20%

30%

40%

Sonderöffnungszeiten am 02.05.2020 von 9-18 Uhr!

Angel Depot
Remmert

Die Nr. 1 in Nienburg!

Am Mußriedegraben 11 | 31582 Nienburg | Telefon 05021 5188
Montag bis Freitag: 9-13 und 14-18 Uhr | Samstag 9-13 Uhr

Alle Preise in Euro. Angebote nur solange der Vorrat reicht. Irrtümer vorbehalten.

Bericht der Gewässerwarte für 2019

Fangmengenübersicht für das Jahr 2019 für die Gewässer des VdSf und der Pachtgemeinschaft Weser IV zusammen

Basis 1129 abgegebene Fangmeldung für 2019 – Michael Weisenfels Januar 2020

Fischart	Aal		Bachforelle		Barbe		Barsch		Graskarpfen		Hecht		Lachs		Meerforellen		Quappen		Rapfen		Schleie		Schuppenkarpfen		Spiegelkarpfen		Weißfisch		Wels		Zander		Gesamt	
Gewässer VdSf	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg
Eystruper Marschsee	0	0,00	0	0,00	0	0,00	7	1,55	0	0,00	12	37,65	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	5	26,46	1	2,00	18	2,60	0	0,00	0	0,00	43	70,26
Stedorfer Baggersee	11	3,01	0	0,00	0	0,00	2	0,80	0	0,00	3	4,60	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	6	14,90	2	12,28	3	33,00	92	13,52	0	0,00	0	0,00	119	82,11
Kuhlen im Busch	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
Vierkuhle	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	4,50	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	4,50
Süderstädtische Kuhlen	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
Herzkuhle	2	0,67	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	2	0,20	0	0,00	0	0,00	4	0,87
Zwillingskuhle	3	1,60	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	3	1,60
Kirchlintelner Tonkuhlen	5	2,08	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	2	7,02	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	3	16,70	55	7,58	0	0,00	0	0,00	65	33,38
Alfreds Kuhle	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
Rundes Loch	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
Ahneberger See / Kuhle	2	1,10	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	4	7,63	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	1,80	0	0,00	0	44,80	4	7,53	0	0,00	0	0,00	11	62,86
Steinkuhle	1	0,30	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,30
Gesamt	**24**	**8,76**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**	**9**	**2,35**	**0**	**0,00**	**22**	**61,40**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**	**7**	**16,70**	**7**	**38,74**	**7**	**96,5**	**171**	**31,43**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**	**247**	**255,88**

Fischart	Aal		Bachforelle		Barbe		Barsch		Graskarpfen		Hecht		Lachs		Meerforellen		Quappen		Rapfen		Schleie		Schuppenkarpfen		Spiegelkarpfen		Weißfisch		Wels		Zander		Gesamt	
VdSf / Pachtgemein.	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg
Aller	245	101,26	0	0,00	10	27,10	93	28,61	1	1,40	81	232,22	0	0,00	0	0,00	10	7,00	0	0,00	0	0,00	2	6,70	4	28,00	208	183,37	5	21,70	1	1,70	660	639,06
Alte Aller Baden	1	0,24	0	0,00	0	0,00	3	3,00	0	0,00	7	18,30	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	53	20,00	0	0,00	1	2,30	65	43,84
Alte Aller Verden	2	2,10	0	0,00	0	0,00	3	0,50	2	33,00	38	115,50	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	2	19,50	1	6,00	20	19,80	0	0,00	0	0,00	68	196,40
Großer Amedorfer Stau	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
Kleiner Amedorfer Stau	0	0	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0
Nonnenahe	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	1,80	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	1,80	0	0,00	0	0,00	16	1,20	0	0,00	0	0,00	18	4,80
Steinkuhle	0	0,00	0	0,00	0	0	0	0,00	0	0,00	5	20,20	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	0,98	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0	6	21,18
Weser	1381	553,46	0	0,00	5	16,00	425	151,44	0	0,00	89	292,00	1	6,00	7	15,80	0	0,00	1	5,50	0	0,00	8	35,20	5	22,10	798	643,02	14	99,30	246	576,51	2980	2416,33
Kanal bei Daverden	20	9,37	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	3,87	21	13,24
Kanal bei Dörverden	0	0,00	0	0,00	0	0,00	1	1,31	0	0,00	1	2,30	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	2	3,61
Dummert bei Hönisch	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00	0	0,00
Gesamt	**1649**	**666,43**	**0**	**0,00**	**15**	**43,10**	**525**	**184,86**	**3**	**34,40**	**222**	**682,32**	**1**	**6,00**	**7**	**15,80**	**10**	**7**	**1**	**5,50**	**2**	**2,78**	**12**	**61,40**	**10**	**56,10**	**1095**	**867,39**	**19**	**121,00**	**249**	**584,38**	**3820**	**3338,46**

Fischart	Aal		Bachforelle		Barbe		Barsch		Graskarpfen		Hecht		Lachs		Meerforellen		Quappen		Rapfen		Schleie		Schuppenkarpfen		Spiegelkarpfen		Weißfisch		Wels		Zander		Gesamt	
Alle Gewässer	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg
Gesamtsumme	**1673**	**675,19**	**0**	**0**	**15**	**43,10**	**534**	**187,21**	**3**	**34,40**	**244**	**743,72**	**1**	**6,00**	**7**	**15,80**	**10**	**7,00**	**1**	**5,50**	**9**	**19,48**	**19**	**100,14**	**17**	**152,60**	**1266**	**898,82**	**19**	**121,00**	**249**	**584,38**	**4067**	**3594,34**
dazu Katzenwelse																																	765	53,90
dazu Grundeln																																	1273	93,60
Entnommene Fische																																	**6105**	**3741,84**

Fischart	Aal 2018		Bachforelle 2018		Barbe 2018		Barsch 2018		Graskarpfen 2018		Hecht 2018		Lachs 2018		Meerforellen 2018		Quappen 2018		Rapfen 2018		Schleie 2018		Schuppenkarpfen 2018		Spiegelkarpfen 2018		Weißfisch 2018		Wels 2018		Zander 2018		Gesamt	2018
Vergleich zu 2018	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg	St.	kg
Gesamtsumme 2018	865	345,53	0	0,00	18	47,40	498	184,91	0	0,00	182	588,49	0	0,00	4	8,55	18	14,9	0	0	8	11,28	15	98,25	41	216,70	1409	954,91	12	91,84	85	217,60	3133	2699,11
Abweichung abs.	808	329,66	0	0,00	-3	-4,30	36	2,30	3	34,40	62	155,23	1	6,00	3	7,25	-8	-7,90	1	5,50	1	8,20	4	1,89	-24	-64,10	-143	-56,09	7	29,16	164	366,78	934	895,23
Abweichung rel. %	93	95	0	0	-17	-9	7	1	3	3440	34	26	1	600	75	85	-44	-53	1	550	13	73	27	2	-59	-30	-10	-6	58	32	193	169	30	33
dazu Katzenwelse																																	862	63,90
dazu Grundeln																																	1873	123,03
Entnommene Fische																																	**5868**	**2886,04**
Abweichung abs.																																	**237**	**855,80**
Abweichung rel. %																																	**4**	**30**

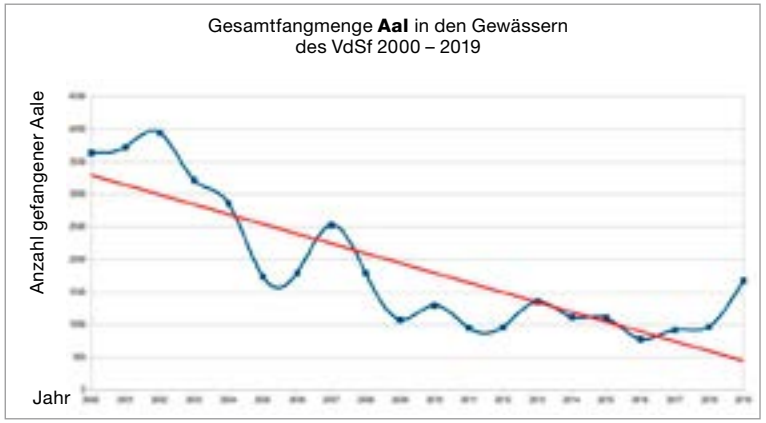
Die Fangstatistik für 2019 verbucht die gemeldeten Fänge

Karten waren formal in Ordnung, d.h. auswertbar. Mehr als 400 genügten jedoch nicht den Anforderungen. Die entsprechenden Defizite sind leider immer wieder dieselben: Verspätete Abgabe, fehlende Unterschrift, Eintragungen kaum lesbar, fehlende Zusammenfassung bzw. Angaben in der laufenden Liste decken sich nicht mit der Zusammenfassung. Einige Meldungen wiesen Gewichtsangaben in Pfund oder Längenangaben in völlig exotischen Maßen auf. Daher hier nochmal der Hinweis: Mitglieder, die Probleme bei der Bearbeitung ihrer Fangmeldung haben, können sich während der Öffnungszeiten der Geschäftsstelle im Dezember vor dem Stichtag helfen lassen und bei dieser Gelegenheit die Fangmeldung gleich abgeben.

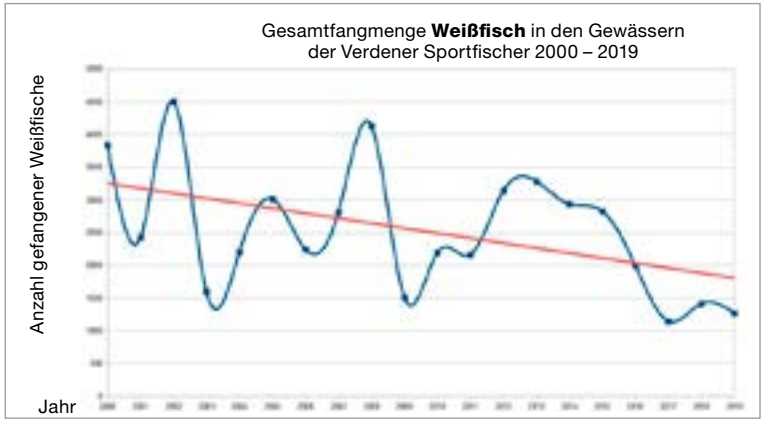
Besonders ärgerlich erscheint jedoch folgender Sachverhalt: Ein Großteil der Fangkarten weist keine Fangmeldung auf. Das ist an sich völlig in Ordnung, denn nicht jedes Mitglied geht regelmäßig zum Fischen – und fängt dann womöglich auch noch was. Die fehlende Eintragung als solche ist also nicht das Problem. Das Problem liegt woanders und soll hier offen angesprochen werden: Die Verdener Angelszene weist eine ganze Reihe von echten Angelcracks aus (Namen bekannt). Das sind Angler, die bekanntermaßen viel am Wasser sind, viel fangen, mit ihren Fängen angeben und Fotos der gefangenen Fische per Internet rumreichen. Dann wird die Fangkarte abgegeben und sie ist… leer! Ein solches Verhalten kann mit Fug und Recht als S….rei bezeichnet werden. Wir werden solchen Fällen in Zukunft verstärkt nachgehen. In letzter Konsequenz könnte das dann heißen: Vereinsausschluss!

Gesamtfangzahl leicht erholt, deutlicher Anstieg beim Aal

Ein genereller Trend ist augenfällig, wenn man die Gesamtanzahl gefangener Fische über die letzten zwanzig Jahre betrachtet: Die Anzahl nimmt ab. Das muss jedoch niemanden beunruhigen. Hier kommt lediglich der starke Rückgang unserer ehemals gigantischen Weißfisches(über)bestände zum Ausdruck. Diese bilden stets den Löwenanteil der Fangmeldungen. Veränderungen haben daher einen starken Einfluss auf die Statistik. Die Ursache für diesen Bestandsrückgang liegt in einer deutlichen Verringerung der Nährstofffracht unserer Flüsse aufgrund verbesserter Kläranlagen. Als Symptom für eine



Der Rückgang der Aalfänge scheint etwas gebremst zu sein



Die Fänge an Weißfischen kommen nicht wieder an die Vergangenheit heran

insgesamt **deutliche gestiegene Fließgewässerqualität** ist die Abnahme bei den Weißfischen also eine erfreuliche Entwicklung.

Die, nach den Weißfischen, in der Gesamtzahl der Fangmeldungen zweithäufigste Fischart ist der **Aal.** Auch hier war während der letzten zwanzig Jahre ein deutlicher, in manchen Regionen dramatischer, Rückgang zu verzeichnen. Dessen Ursachen sind zwar andere, weniger erfreuliche, als bei den Weißfischen (und sollen aufgrund der Komplexität hier nicht näher erläutert werden). In Bezug auf unsere Statistik hat der Aalrückgang den negativen Trend bei der Gesamtanzahl der Fänge aber natürlich nochmals deutlich verstärkt. Da konnte einem schon mal die Lust an der Aalangelei vergehen…

Aber nun scheint **das Schlimmste überstanden** zu sein. Beim Aal geht es seit zwei Jahren wieder (steil) aufwärts. Ganz offensichtlich macht sich jetzt doch endlich der ständig gesteigerte Aalbesatz der letzten Jahre positiv bemerkbar.

Von den Fangzahlen früherer Jahre sind wir allerdings immer noch weit entfernt. Die staatlichen Fördermaßnahmen für Aalbesatz sowie das entsprechende Engagement der Vereine sind daher weiterhin erforderlich und dürfen keinesfalls verringert oder gar eingestellt werden, wenn der sich andeutende Erfolg nicht gefährdet werden soll.

Ein nicht zu unterschätzender Faktor in der heimischen Unterwasserwelt ist durch einen Neuankömmling gegeben. Die über den Rhein-Main-Donaukanal eingewanderte **Schwarzmundgrundel** vermehrt sich auch bei uns seit einigen Jahren explosionsartig. Dieser (Klein)fisch mit interessantem Brutverhalten steht zwar in Nahrungskonkurrenz zum Aal, da sich ihre Lebensräume überschneiden und das Nahrungsspektrum wohl weitgehend identisch ist. Aber der Aal scheint das Beste aus der Situation zu machen. Wer einmal einige dickere Aale ausgenommen hat, stellt überrascht fest, dass mittlerweile Grundeln zur bevorzugten Nahrung des Aals zählen…

In diesem Zusammenhang sei erneut daran erinnert, dass Grundeln unbegrenzt entnommen werden dürfen (und sollen), gut schmecken, und man die Fangzahlen durchaus dokumentieren sollte - auch wenn´s manchmal schwerfällt. („Habe bei 600 aufgehört zu zählen.“)

A. Milutzki und W. Kirschner

...Ihr Küchen-Studio

Die Nr.1 in Sachen Küchen!

Hamburger Straße 56
27283 Verden
Tel. 0 42 31 - 95 12 44
Fax 0 42 31 - 95 12 45

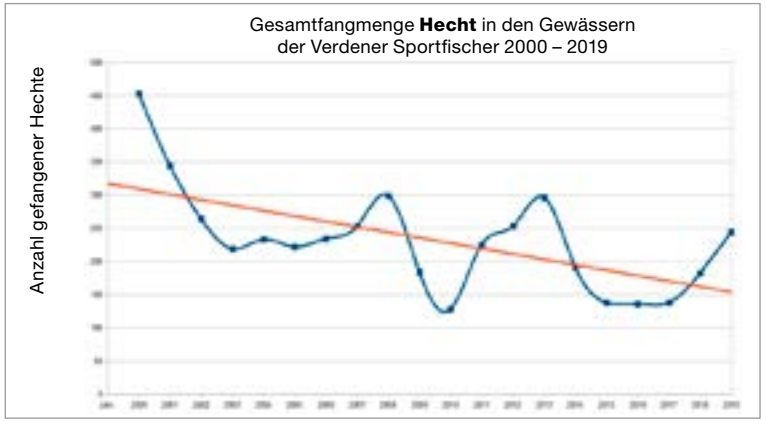
Giers-Schanzendorf 1
28870 Ottersberg-Posthausen
Tel. 0 42 97 - 81 61 21
Fax 0 42 97 - 81 61 22

Die neue Küche, von uns perfekt geplant...

GmbH
Ahrens
IT-Systemhaus

Desktops • Notebooks • Vor-Ort-Service
Netzwerke • IT-Security • Virtualisierung
Zubehör • Reparaturen

Zollstr. 2b • +49 (4231) 951104-0 • www.ahrensgmbh.de



Die Hechtfänge waren stärker als im Vorjahr

Nicht nur der Aal scheint sich über das gute Grundelangebot zu freuen. Offensichtlich gilt das in ähnlichem Maße für **Zander und Barsch.** Womit wir bei den Raubfischfängen wären. Diese haben sich im Vergleich zu den Vorjahren verbessert. Vieles deutet darauf hin, dass dies dem Nahrungsangebot durch die massenhaft vorkommenden Grundeln geschuldet ist. Offenbar haben sich die auf Sicht arbeitenden Beutegreifer an die Grundeln angepasst und bejagen diese Kleinfische recht erfolgreich. Auf der anderen Seite hat möglicherweise auch die von uns modifizierte Besatzpolitik einen günstigen Einfluss auf die Raubfischpopulation genommen. Nach ersten Versuchen in den letzten Jahren besetzen wir nicht mehr „nach dem Gießkannenprinzip", sondern ergänzen Fischbestände durch Besatzfische nur dort, wo eine natürliche Vermehrung nicht gegeben ist. Damit unterstützen wir angepasste Stamm-Bestände, da wir keine Konkurrenz durch nicht angepasste Besatzfisch-Stämme schaffen.

Probleme mit dem Intscheder Hafen

Der sehr warme und lange Sommer 2019 ließ nicht nur, wie im Vorjahr, viele Menschen schwitzen, sondern hatte auch Auswirkungen auf die Wasserwelt. Der Intscheder Hafen z.B., bei dem es in 2018 eine Beinahe-Katastrophe gegeben hatte - die durch einige engagierte Angler sozusagen im letzten Moment verhindert werden konnte - ist in **2019 fast völlig trockengefallen.** Da Fische aus der Weser in der kurzen Zeit zwischen 2018 und 2019 den Intscheder Hafen nicht wieder besiedelt haben, ist im letzten Jahr „mangels Masse" nichts passiert. Bereits seit vielen Jahren ist die „Fischfalle Intscheder Hafen" jedoch bekannt. Auch hatten wir nach dem letzten großen Fischsterben 2015 in diesem Gewässer gleich Untersuchungen eingeleitet, um nachhaltig Abhilfe zu schaffen. Neben wichtigen Vorarbeiten wie Bestimmung der Schlammdicken und -mengen, Bodenanalytik etc. wurden Gespräche mit der zuständigen Wasser- und Schifffahrtsverwaltung, der Gemeinde und der Unteren Naturschutzbehörde beim Landkreis geführt. Im letzten Jahr sah es dann so aus, als würden die erforderlichen Maßnahmen im Rahmen einer überregionalen Lösung in absehbarer Zeit umgesetzt und damit die töd- l i c h e Fischfalle entschärft. Bisher ist es jedoch noch nicht zu konkreten Schritten ge-

kommen.

Aal bildet den Schwerpunkt der Besatzmaßnahmen

Wie auch in den Jahren zuvor, erfolgte der Besatz 2019 überwiegend im Herbst. Einzelne Fischarten waren jedoch nicht im Herbst erhältlich und wurden deshalb im Frühling oder Sommer besetzt.

In den letzten Jahren wurde der Aalbesatz in Aller und Weser intensiviert und finanziell vom Land Niedersachsen unterstützt. In Zahlen ausgedrückt heißt das: Vom Verein der Sportfischer Verden (Aller) e.V. wurden in 2019 **Aale im Wert von € 36.000** besetzt. Die Pachtgemeinschaft Weser IV hat einen ähnlich hohen Betrag aufgebracht. In diesem Zusammenhang muss auch immer wieder daran erinnert werden, dass die örtliche Berufsfischerei, bei sehr hoher Entnahme, nur einen unverhältnismäßig geringen Beitrag zum Aalbesatz leistet.

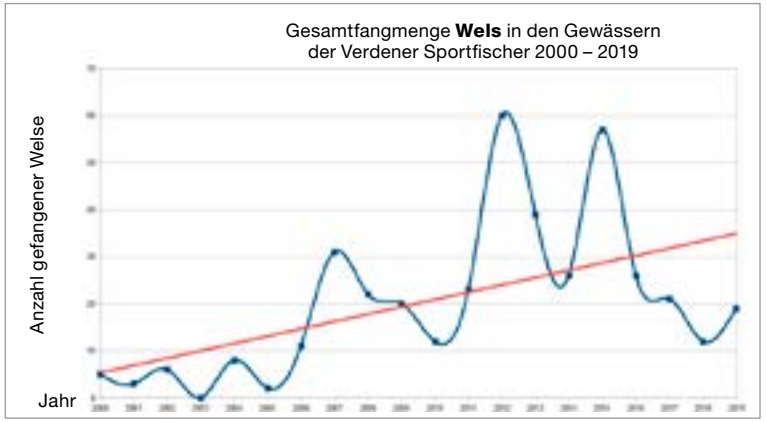
Besatzerhöhung kann aber nur eine der vielen erforderlichen Maßnahmen zum Erhalt des Aales sein. Dringend erforderlich ist ebenso die **Durchgängigkeit der Flusssysteme, die Reduzierung von Aalfängen durch Reusen- und Netzfischerei** sowie die **Regulierung der Kormorane,** um größeren Mengen laichfähiger Fische die Wanderung in ihr Laichgebiet im Golf von Mexiko zu ermöglichen.

Auch **Lachs- und Meerforellenbrütlinge** kamen wieder in die kleinen Zuläufe zur Aller. Dieser Besatz ist aufgrund fehlender Erfolgsaussichten nicht unumstritten. Andere Vereine an großen Flüssen wie Rhein oder Elbe besetzen nicht mit Lachs oder Meerforellen- dürfen dann aber auch keine derartigen Fische entnehmen.

Vereinzelt Regelbrüche aber keine schweren Verstöße

Die **Fischereiaufsicht** stellte auch in diesem Jahr wieder Verstöße gegen die Gewässerordnung fest. Einige uneinsichtige Vereinsmitglieder oder Angler anderer Vereine waren der Meinung, gesperrte Wege oder Wiesen befahren zu können und Lagerfeuer am Wasser anfachen zu dürfen. Bei Kontrollen kommt es dann gelegentlich zu (verbalen) Auseinandersetzungen. Daher sei hier noch einmal an den vernünftigen Umgang miteinander erinnert. Die Gewässeraufsicht wird größtenteils durch Vereinskollegen vorgenommen, die als Ehrenbeamte der Stadt Verden tätig sind und dem Bürgermeister unterstehen. Sobald es der Gewässeraufsicht nicht mehr möglich ist, Kontrollen in einem angemessenen Rahmen durchzuführen, wird die Polizei zur Hilfe gerufen. Dieses hat dann für den Uneinsichtigen erheblich stärkere Folgen - bis hin zur Anzeige durch die Polizei. Den Fischereiaufsehern unseres Vereins, die dieses Ehrenamt teilweise seit Jahren ausüben, gebührt wiederum unser Dank für ihre nicht immer einfache Aufgabe.

Zander scheinen vom Futterfischangebot zu profitieren



Auch die Welsfänge entwickeln sich positiv

2019 gab es wiederum regelmäßige Arbeitsdienste

In 2019 wurde der **Gewässerausschuss** verstärkt. Er hat im Rahmen der Gewässerpflege von März bis November an fast jedem Samstag **Erhaltungsarbeiten an den betreuten Gewässern** geleistet. Hierbei wird ein fester Stamm ausgebildeter Vereinsangehöriger (Motorsägen-Schein, usw.) von eingeladenen Vereinsmitgliedern unterstützt, die dadurch ihren Arbeitsdienst ableisten. Die Verpflichtung zum Arbeitsdienst ist Teil der Vereinssatzung und wird vom überwiegenden Teil der eingeladenen Mitglieder erfüllt. Für den unermüdlichen Einsatz an fast jedem Sonnabend von März bis November geht ein besonderer Dank an den Gewässerausschuss.

Ergänzt wurde auch in 2019 der aktive Umweltschutz durch die jährliche **„Aktion saubere Ufer“** am letzten Samstag im April, bei der Vereinsmitglieder freiwillig den Müll an den Gewässern um Verden einsammeln und zur ordnungsgemäßen Entsorgung bereitstellen.

Ausblick für 2020

Auch in diesem Jahr werden wir die Aufgaben im und am Wasser wahrnehmen und umsetzen. Die **Besatzplanung** für 2020 ist gestartet. Dazu wurde wieder ein stattlicher Etat für Besatzfische eingeplant, wobei der Aal an erster Stelle steht. Wiederum wird der Aalbesatz auch deshalb sehr stark ausfallen, da wir die vom Land Niedersachsen gestellten Förderungsvoraussetzungen erfüllen. Nach wie vor ist ein Besatz mit Hechten und Zandern in unseren Gewässern zurückhaltend durchzuführen, da wir in der Aller und Weser selbst reproduzierende Bestände beider Arten haben.

Michael Weisenfels
– 1. Gewässerwart –

Jochen Holste
– 2. Gewässerwart –

Holz
ist meine
Leidenschaft

Rolf Vogelsang
Tischlermeister

Auf der Heide 28
27318 Hoyerhagen
Tel: 04251-1219
Fax: 04251-1831
www.tischlerei-vogelsang.de

Verdener Möbeltransporte
ALBRECHT GMBH

- Haushaltsauflösungen u. Möbelverwertungen
- Möbel- u. Küchenmontagen
- Mietmöbelwagen u. Fahrer
- Umzüge an jeden Ort
- Vollservice-Umzüge
- Kleintransporte u. Lagerungen

Büro: Bremer Straße 22, 27283 Verden
Telefon 04231/936099 · Fax: 77402

Ihr Fachhändler für ...
motorisierte Geräte von STIGA

FRAGEN SIE NACH DEN
NEUEN MODELLEN!

awt

- Verkauf
- Reparatur
- Verleih

awt Aller-Weser Technik GmbH
Am Allerufer 21
27283 Verden
TELEFON 0 42 31/9 74 2-0
FAX 0 42 31/9 74 2-29

Der Fisch des Jahres 2020: die Nase – hier mit Laichenschlag

Die Nase ist Fisch des Jahres 2020

Die Nase (Chondrostoma nasus) ist Fisch des Jahres 2020. Mit der Wahl dieser in Deutschland regional stark gefährdeten und lokal bereits verschwundenen Fischart machen der Deutsche Angelfischerverband (DAFV), das Bundesamt für Naturschutz (BfN) un der Verband Deutscher Sporttaucher (VDST) auf eine bedrohte Spezies aufmerksam, die für Flüsse mit kiesigem bis felsigem Untergrund in der sogenannten Äschen- und Barbenregion typisch ist.

Die Nase hat ihren Namen von dem nasenähnlich geformten Aufsatz auf ihrer Oberlippe, eine Anpassung an ihre Lebensweise. Sie ist ein Friedfisch, ernährt sich von Algen, die sie von Steinen und Kiesbetten abweidet. So wie Schnecken die Glasscheiben im Aquarium putzen, so hält die Nase glatte Oberflächen im Gewässer algenfrei. Sie war noch in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts ein Fisch, der in schnell fließenden Gewässern sehr häufig vorkam und auch „Brotfisch“ der Berufsfischer an der Donau genannt wurde. Heute sind Schwärme von hundert Fischen bereits eine Seltenheit. Zahlreiche Studien belegen, dass die Verbauung von Gewässern die wichtigste Ursache für den Rückgang der Nasenpopulationen ist. Die Schwärme erreichen keine geeigneten Laichplätze, sodass sie sich nicht mehr fortpflanzen und die Populationen überaltern. Angesichts der regional starken Bedrohung ist es dringend erforderlich, die Forderungen der EU-Wasserrahmenrichtlinie weiter zügig in Maßnahmen umzusetzen und die Gewässer wieder durchgängig zu machen. Das dies Erfolg haben kann und Nasenpopulationen sich erholen, zeigen die wenigen Beispiele, in denen ein Rückbau von Wehren stattgefunden und sich dadurch die Bestände wieder deutlich erholt haben. Die Nase kann daher als ein guter Indikator für den Erfolg von Renaturierungsmaßnahmen angesehen werden.

(pm – Foto: Rainer Kühnis)

... die etwas andere Gärtnerei

Unser Auftrag:
Berufliche Bildung und Teilhabe am
Arbeitsleben für Menschen mit seelischen Behinderungen

Unsere Floristik:
Schnittblumen, Topfpflanzen, Geschenkideen,
Hochzeit, Tischdekoration, Firmenfeiern, Trauerfälle, Bepflanzungen

Unsere Gärtnerei:
Alles aus eigener Produktion - ein buntes
Sortiment von Frühjahr bis Winter - Zierpflanzen, Stauden, Gemüse

Unsere Öffnungszeiten:
Montags bis freitags von 10 Uhr bis 18 Uhr
April, Mai und Juni auch samstags von 10 Uhr bis 14 Uhr

Blume & Co

Lindhoop 3 • 27308 Kirchlinteln
Fon [04236] 94 27 44 • DLZ.Blume@LhRowVer.de
www.dienstleistungszentrum-wuemme-aller.de
Ein Unternehmen der Lebenshilfe Rotenburg-Verden gemeinnützige GmbH

KEINE GNADE FÜR DIE ÄSCHE

Die Fischexperten vom Anglerverband Niedersachsen (AVN) üben scharfe Kritik an der Verkürzung der Jagdzeit für den Kormoran. Sie fordern Ausnahmegenehmigungen für die Bejagung auch in Schutzgebieten. Nur wenn eine Bejagung im März weiterhin möglich sei, könne man die stark gefährdete Äsche vor dem Aussterben schützen. Eine Bejagung ist ab 2020 allerdings nur noch bis zum 28. Februar möglich. „Wir können in Niedersachsen einen unmittelbaren Zusammenhang herstellen zwischen der europaweiten Zunahme der Kormoranpopulation und dem kurz darauffolgenden Rückgang unserer Äschenbestände“, erläutert Dr. Matthias Emmrich vom AVN. Genauso sei es den Beständen in Bayern, Hessen, Thüringen, Sachsen und Nordrhein-Westfalen ergangen: Der wachsende Fraßdruck einer wachsenden Kormoranpopulation habe die Äschenbestände nahezu überall bis auf ein Minimum dezimiert.

Mehr als 1,1 Millionen Kormorane gibt es in Europa – die Art ist nicht mehr bedroht, wird aber trotzdem seit 1979 über die EU-Vogelschutzrichtlinie geschützt. Eine Aufnahme in die Liste der jagdbaren Wildtiere wurde verhindert, ein effizienter Schutz von bedrohten Fischarten damit ebenfalls.

Obwohl sich die Kormoran-Bestände massenhaft vermehrt haben, ist diese Vogelart immer noch streng geschützt.

Im Winter, wenn viele Seen zugefroren sind, weichen die Kormorane auf eisfreie Äschenflüsse aus und plündern dort die bedrohten Bestände.

Gut 7.000 Kormorane halten sich im Winter in Niedersachsen auf. Jeder frisst pro Tag etwa 400 bis 500 Gramm Fisch. In Dänemark erbeuteten Kormorane innerhalb von drei Wochen im Januar/Februar 75 Prozent der von Wissenschaftlern markierten Äschen eines mittelgroßen Fließgewässers. Die Forscher fanden die Marker unter Schlaf- und Ruhebäumen der Vögel. „Der Spätwinter ist die kritische Zeit für den Schutz unserer Äschenbestände“, so Dr. Matthias Emmrich. „Wenn Stillgewässer in der Umgebung im Winter zufrieren, weichen Kormorane zur Jagd auf Fließgewässer aus.“ Äschen seien dann eine leichte Beute: In Schwärmen sammeln sie sich vor Beginn der Laichzeit im Februar und März im flachen Wasser. Anders als Bachforellen und andere Fischarten suchen sie den Schutz des Schwarms und weichen so gut wie nie in Verstecke aus. Genau in dieser kritischen Zeit hat das Umweltministerium auf Empfehlung seiner Fachbehörde, der Staatlichen Vogelschutzwarte, in der Neufassung der Kormoranverordnung jetzt die Bejagung untersagt. Dabei hatten die Abschüsse in der Vergangenheit nachweislich keinen negativen Effekt auf den Brutbestand in Niedersachsen oder deutschlandweit. Man hätte also ohne Gefährdung des Kormorans an der bestehenden Jagdzeit festhalten können.

(pm – Fotos: Florian Möllers)

BRECKER
MODERNE ENERGIETECHNIK
24h
04231-91 410
Heizung | Sanitär | Klima | Lüftung
Siemensstraße 6
27283 Verden
info@brecker-verden.de
www.brecker-verden.de

meiners
BAUELEMENTE
• Fenster
• Türen
• Wintergärten
• Rollläden
• Markisen
• Insektenschutz
Im Finigen 12 · 28832 Achim
Telefon (0 42 02) 9 77 00
weru
Fenster und Türen fürs Leben
roma
ROLLLADEN + TORE

Kapitaler Fisch

Aal

Fischart:	Aal
Gewicht:	1,910 kg
Länge:	87 cm
Gewässer:	Aller
Fänger:	**Wilhelm Mertins**
Fangtag:	10.08.2019
Köder:	Tauwurm

Brasse

Fischart:	Brasse
Gewicht:	3,050 kg
Länge:	68 cm
Gewässer:	Weser
Fänger:	**Wilhelm Mertins**
Fangtag:	22.12.2019
Köder:	Gummifisch

Schleie

Fischart:	Schleie
Gewicht:	2,190 kg
Länge:	48 cm
Gewässer:	Ahneberger See
Fänger:	**Wilhelm Mertins**
Fangtag:	18.05.2019
Köder:	Rotwurm

KAPITALER FISCH

Fischart: _____

Gewicht: _____

Länge: _____

Gewässer: _____

Fänger: _____

❑ Jugendlicher

Anschrift: _____

_____

Fangtag: _____

Köder: _____

Ich bin mit der Veröffentlichung meiner Daten und Fotos im „Angelhaken“ und auf der Internetseite des Vereins einverstanden.

Ja ❑ Nein ❑

_____

Unterschrift des Fängers

Öffnungszeiten unserer Geschäftsstelle

Jeden Montag von
17.30 Uhr bis 19.00 Uhr
Telefon 0 42 31 / 8 27 34
Fax 0 42 31 / 93 24 71

Außerdem können Sie uns im Internet besuchen:
www.sportfischer-verden.de
E-Mail: info@sportfischer-verden.de

Ihr Tischler für Sie direkt vor Ort!

Ihr zuverlässiger Partner in Verden:

Möbel nach Maß ◦ Innenausbau
Trockenbau ◦ Sicherheitsbeschläge
Fenster & Türen ◦ Insektenschutz
Rollläden ◦ Plissees & Markisen
Reparatur & Wartungsarbeiten

Tischlerei Berkenkamp
Bau- & Möbeltischlerei
Am Alten Pulverschuppen 25
27283 Verden
T: 04231 63 31 3 ◦ F: 04231 95 66 07 8
info@tischlerei-berkenkamp.de

www.tischlerei-berkenkamp.de

H.Ringel GmbH & Co. KG
Meisterbetrieb
Meister-Qualität seit 1967

Moderne Heiztechnik • Solar
Bäder nach Maß • Sauna & Wellness

H. Ringel GmbH & Co. KG · Carl-Hesse-Straße 35 · 27283 Verden (Aller) · Telefon: (0 42 31) 6 10 19

gemeinsamallemgewachsen.de

Nirgends macht uns Gemeinschaft so stark wie im Sport. Darum unterstützen wir den Sportnachwuchs und den Sportverein von nebenan.

Wenn's um Geld geht
Kreissparkasse Verden

Verein der Sportfischer Verden/Aller e.V. · Tempelpforte 10, 27283 Verden
Postvertriebsstück H 1796 · Entgelt bezahlt DPAG